

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Grauweidengebüsch östl. Altkalens in Ufernähe des Sees						X								0407 - 142				4003			
Standort /Geologie Torf, Niedermoor														Anschluß in TK							
Naturraum Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz														Film-Nr.				Bild-Nr.			
310														Luftbild-Nr. 161				0290			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow						Gemeinde / Stadt Altkalen						Größe in ha				0560					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 19658												Länge in m									
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code V W N												U M S									
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten Erlen-Grauweidengebüsch, Sumpffarn-Grauweidengebüsch (nach CLAUSNITZER in SUCCOW & JOOSTEN 2000)																					
Habitats + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten Das Grauweidengebüsch liegt östlich des Ortes Altkalen nahe der Nordwestbucht des Altkalener Sees. Es wird östlich, westlich und nördlich von Röhricht und extensivem Grünland umgeben. In unmittelbarer Nähe befindet sich nordwestlich ein Erlenwald. Nach Südosten schließt der Gehölzsaum des Sees an. Der Standort ist nasser bis sehr feuchter Torf, die Trophiestufe ist eutroph. Es handelt sich um ein Grauweidengebüsch mit dichtem Gehölzbewuchs. In der Krautschicht sind Sumpfsegge und Weißes Straußgras bestimmend. Beigemischt sind Sumpffarn und verschiedene Staudenpflanzen nasser Standorte. In der Moosschicht tritt u.a. Spießmoos und Krummoos auf. Die Umgebung ist relativ störungsarm.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)										vielfältige Standortverhältnisse											
Vorkommen seltener / typischer Tierarten										historische Nutzungsformen											
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung											
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge											
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										X Umgebung relativ störungsarm											
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter											
typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.								
				0	4	0	7	-	1	4	2	-	4	0	0	3
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g								
☐	☒ g	Torf, wenig gestört	☐	☐	dystroph	☐	☐	☐	☒ g	eben	☐	☐	N			
☐	☐	Torf, degradiert	☐	☐	oligotroph	☐	☐	☐	☐	wellig	☐	☐	NO			
☐	☐	Antorf	☐	☐	mesotroph	☐	☐	☐	☐	kuppig	☐	☐	O			
☐	☐	Sand	☐	☒ g	eutroph	☐	☐	☐	☐	dünig	☐	☐	SO			
☐	☐	Kies / Steine	☐	☐	poly- / hypertroph	☐	☐	☐	☐	Berg / Rücken	☐	☐	S			
☐	☐	Lehm	☐	☐		☐	☒ g	☐	☐	Riedel	☐	☐	SW			
☐	☐	Ton	☐	☐		☐	☒ g	☐	☐	Flachhang <= 9°	☐	☐	W			
☐	☐	Halbkalk / Kalk	☐	☐		☐	☐	☐	☐	Steilhang > 9°	☐	☐	NW			
☐	☐	Schlamm / Faulschlamm	☐	☐		☐	☐	☐	☐	Nische	☐	☐				
☐	☐		☐	☐		☐	☐	☐	☐	Senke / Strecksenke	☐	☐				
☐	☐	gestörter Boden	☐	☐		☐	☐	☐	☐	Kerbtal	☐	☐				
☐	☐		☐	☐		☐	☐	☐	☐	Sohlental	☐	☐				

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)					
Nutzungsintensität k g		Umgebung k g			
☐	☐	intensiv	☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	extensiv	☐	☐	Stillgewässer
☐	☐	aufgelassen	☐	☐	Trockenbiotop
☐	☒ g	keine Nutzung	☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
Nutzungsart k g		☐	☐	Weg	
		☐	☐	Straße, Parkplatz	
		☐	☐	Bahnanlage	
		☐	☐	Gewerbe / Industrie	
		☐	☐	Silo / Stallanlage	
☐	☐	Acker	☐	☐	Gebäude / Siedlung
☐	☐	Wiese	☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	Weide	☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	forstliche Nutzung	☐	☐	
		☐	☐		

Pflanzenarten dominant <i>Salix cinerea</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <i>Agrostis stolonifera</i>
Pflanzenarten ±zahlreich <i>Carex acutiformis</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)
Pflanzenarten vereinzelt <i>Carex elata</i> <i>Lycopus europaeus</i> <i>Phragmites australis</i> <i>Urtica dioica</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <i>Epilobium parviflorum</i> <i>Lysimachia vulgaris</i> <i>Solanum dulcamara</i> <u><i>Drepanocladus cf aduncus</i></u>
	<i>Galium palustre</i> <i>Mentha aquatica</i> <i>Symphytum officinale</i> <i>Calliergonella cuspidata</i>
	<i>Iris pseudacorus</i> <i>Myosotis palustris</i> <i>Thelypteris palustris</i>
Angaben zur Fauna	
Verwendete Unterlagen	
Datum erste Begehung: 03.08.2000	
Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Helke	Foto: 2
	Folgeseiten: 0